BRANCHENNEWS

Hotelpreise in Deutschland steigen

Quelle: HRS

Im ersten Quartal und im Vergleich zum Vorjahr sind die Hotelzimmerpreise in Deutschland im Schnitt um rund ein Prozent auf 88 Euro gestiegen. Dies ergab eine Auswertung des Hotelportals HRS.
Die höchsten Hotelpreise mussten Hotelgäste in Köln bezahlen: Internationale Messen und nicht zuletzt der Karneval trieben die Preise im ersten Quartal auf durchschnittlich 112 Euro pro Zimmer (plus 3,7 Prozent im Vergleich zum Vorjahr). Dahinter folgen Frankfurt am Main mit 108 Euro und Stuttgart mit durchschnittlich 104 Euro. Stuttgart erzielte mit einem Plus von 7,2 Prozent das höchste Wachstum im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Um fast vier Prozent gefallen sind die Preise dagegen in München von 102 auf 98 Euro. Die günstigsten Hotelübernachtungen innerhalb Deutschlands buchten Gäste auch in diesem Quartal in Dresden mit durchschnittlich 75 Euro pro Nacht.
In Europa war die Hotelpreisentwicklung im ersten Quartal 2018 sehr unterschiedlich: Der große Teil der Preisschwankungen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum bewegt sich im einstelligen Prozentbereich. Einzig die Ausreißer Amsterdam (135 Euro) und Prag (74 Euro) erzielten Preissteigerungen von rund zehn Prozent. Auch wenn die durchschnittlichen Hotelpreise im Vergleich zum Vorjahreszeitraum sanken, zählten Zürich (170 Euro), London (165 Euro) und Kopenhagen (136 Euro) im ersten Quartal zu den teuersten Städten Europas. Schlusslicht der europäischen Destinationen ist Istanbul: Hier sanken die Preise im Vergleich zum ersten Quartal 2017 um sieben Prozent auf nun 69 Euro.
Globaler Rückgang der Preise

Anders als in Europa und Deutschland sind die Hotelpreise der wichtigsten globalen Destinationen im Vergleich zum Vorjahr rückläufig. Im Schnitt sanken sie in den betrachteten Monopolen um 5,5 Prozent. An der Spitze der globalen Auswertung steht im ersten Quartal Sydney mit einem durchschnittlichen Preis von 200 Euro (Vorjahr: 206 Euro) pro Hotelübernachtung, gefolgt von Washington (194 Euro, Vorjahr: 226 Euro) und New York (189 Euro, Vorjahr: 193 Euro). Am Ende der Auswertung steht Kuala Lumpur mit 62 Euro, obwohl die Preise im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um knapp 15 Prozent zugelegt haben.